Bedienungsanleitung

Rothewald

Rothewald Scherenheber Best.Nr. 10003265

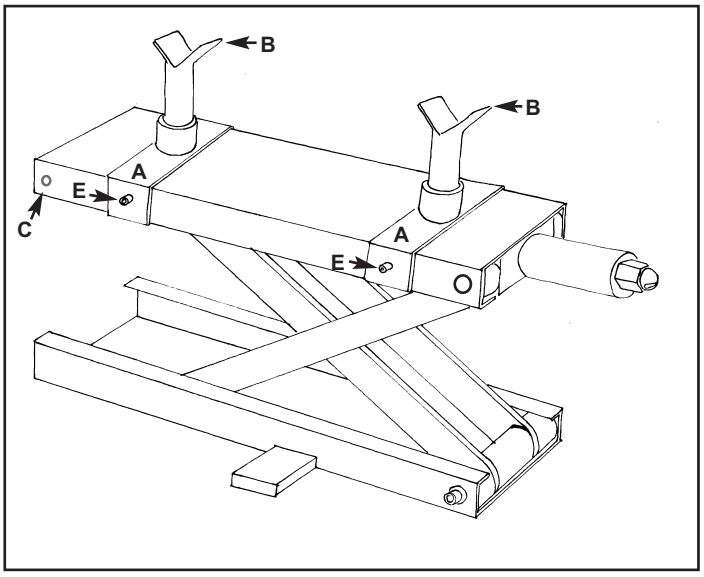
Der vorliegende Scherenheber erleichtert – richtig angewandt - unzählige Reparatur- und Wartungsarbeiten an Ihrem Motorrad. Verwenden Sie den Scherenheber jederzeit mit größter Sorgfalt gemäß dieser Bedienungsanleitung und den Vorgaben des Fahrzeugherstellers, um Schäden an Ihrem Motorrad und Verletzungen beteiligter Personen zu vermeiden. Der Scherenheber ist ausschließlich für das Aufbocken/ Anheben von Motorrädern konzipiert und darf nicht für andere Zwecke eingesetzt werden. Der Heber ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug nur vorne oder nur hinten angehoben wird. Für ein komplettes Anheben des Fahrzeuges, ist die Auflage- und Standfläche des Hebers nicht ausreichend. Werden die Aufsätze für die Rahmenunterzüge verwendet, darf ebenfalls nie das gesamte Fahrzeuggewicht auf diesen ruhen, da die kleinen Auflageflächen das Rahmenrohr sehr stark belasten und beschädigen würden. Grundsätzlich sollten Sie immer die größtmögliche Auflagefläche wählen und das Fahrzeug nur so hoch heben wie unbedingt notwendig.

Anwendung:
Vor der Verwendung des Scherenhebers überprüfen Sie unbedingt, ob Ihr Motorrad grundsätzlich die Voraussetzungen für ein Anheben durch den Scherenheber erfüllt. Die maximale Traglast des Scherenhebers beträgt 350 kg (inkl. Zubehör am Motorrad). Wir empfehlen, festsitzende Schrauben (Achsmuttern etc.) vor dem Aufbocken bereits zu lösen. Der Scherenheber wird unter die Rahmenunterzüge gesetzt, wobei Sie unbedingt auf ausreichende Auflageflächen an beiden Seiten achten. Prüfen Sie daher zunächst, ob die Rahmenunterzüge problemlos zugänglich sind. Die gummierten Auflagen schützen Ihr Fahrzeug vor Kratzern. Bedenken Sie, dass hervorstehende Bodenwannen, Motorteile, Kunststoffteile, Auspuff- oder Krümmeranlagen keine geeigneten Auflageflächen für den Heber sind!
Behindern solche Teile das flächige Ansetzen des Hebers, können die Aufnahmen **(A)** und die Aufsätze **(B)** für die Aufnahme der Rahmenrohre verwendet werden, wenn diese über eine ausreichende Stabilität verfügen.
Achtung: Ist nicht sichergestellt, dass die Rahmenrohre dieser Belastung standhalten können, muss dieses zuvor beim Fahrzeughersteller bzw. mit einer Fachwerkstatt abgeklärt werden.
Es befinden sich 3 Paar Aufsätze **(B)** in verschiedenen Längen im Lieferumfang. Wählen Sie stets die kürzesten einsetzbaren Aufsätze für Ihr Motorrad. Schieben Sie die beiden Aufnahmen **(A)** auf den Heber und Schrauben die beiden Schrauben **(C)** in den Heber. Sie verhindern ein zu weites Verschieben der Aufnahmen an den Rand während des Einstellvorgangs. Stecken Sie die Aufsätze in die Aufnahmen und richten diese exakt auf die Breite des Rahmens aus. Sichern Sie die Aufnahmen mit Hilfe der Klemmschrauben **(E)** gegen Verrutschen. Achten Sie genau darauf, dass der Rahmen exakt mittig in den Auflagen zu liegen kommt, bevor Sie das Motorrad heben.

Heben Sie das Motorrad nicht alleine an. Lassen Sie sich grundsätzlich von einer zweiten Person helfen, die das Motorrad in senkrechter Position sicher festhält. Vergewissern Sie sich, dass der Scherenheber gemäß dieser Bedienungsanleitung unterhalb Ihres Motorrades positioniert wurde. Mit Hilfe eines 22 mm Ring- oder Maulschlüssels bzw. eines geeigneten Knarrenwerkzeugs mit 22 mm Nuss betätigen Sie die Spindel und fahren den Heber hoch (max. Höhe: ca.40 cm vom Boden). Der Helfer lässt das Fahrzeug erst los, wenn es auf die gewünschte Höhe gebracht wurde und sicher steht. Kommt der Scherenheber auf einer Hebebühne zum Einsatz, muss das Motorrad unbedingt zusätzlich mit Zurrgurten an der Hebebühne gesichert werden.

Sicherheitshinweise:
Verwenden Sie den Scherenheber nur auf tragfähigem, absolut ebenem Untergrund (z.B. Asphalt, Beton, Stein). Benutzen Sie niemals losen Sand bzw. weichen Erdboden als Untergrund für den Scherenheber, um ein Wegbrechen/ Umfallen des Motorrades und damit verbundene Schäden zu vermeiden. Begeben Sie sich niemals mit Ihrem Körper bzw. einzelnen Körperteilen unter das angehobene Fahrzeug und achten Sie auch auf beteiligte Personen. Setzen Sie sich niemals auf das mit dem Scherenheber angehobene Motorrad.

Pflege:
Bei Lagerung und Verwendung des Motorradhebers in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, schützen Sie dessen sichtbare Metallteile mit hartwachshaltigen Kfz-Pflegemitteln vor Korrosion. Gleitende Teile können mit Silikonspray geschmiert werden. Die Auflagefläche nur mit Wasser reinigen (keine Pflegemittel aufbringen).



Da es sich bei diesem Produkt um ein universell einsetzbares Produkt ohne spezifische Fahrzeugzuordnung handelt, ist es wichtig, dass Sie sich vor dem ersten Gebrauch davon überzeugen, dass das Produkt sich ohne Probleme sachgerecht an Ihrem Motorradtyp anwenden/verwenden lässt. Achten Sie dabei unbedingt auf die Angaben Ihrer Fahrzeug-Bedienungsanleitung und die Vorgaben des Fahrzeugherstellers. Dies ist notwendig, da durch die nicht sach- und typgerechte Verwendung dieses Produktes die Fahrsicherheit und/oder die Beschaffenheit des Fahrzeuges beeinträchtigt werden können.